

# Bedienungsanleitung

GK46TIMS | GK46TIMXS | GK56TIMS

Induktionskochfeld

Danke, dass Sie sich für den Kauf eines unserer Produkte entschieden haben. Ihr Gerät genügt hohen Ansprüchen und seine Bedienung ist einfach. Nehmen Sie sich trotzdem Zeit, diese Bedienungsanleitung zu lesen. So werden Sie mit Ihrem Gerät vertraut und können es optimal und störungsfrei benutzen.

**Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise.**

### **Änderungen**

Text, Bild und Daten entsprechen dem technischen Stand des Gerätes zur Zeit der Drucklegung dieser Bedienungsanleitung. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

### **Gültigkeitsbereich**

Die Produktfamilie (Modellnummer) entspricht den ersten Stellen auf dem Typenschild. Diese Bedienungsanleitung gilt für:

<b>Typ</b>	<b>Produktfamilie</b>
GK46TIMS/C/U/F	88A, 31014
GK46TIMXSC/F	31002
GK56TIMS/C/F	89A, 31020

Ausführungsabweichungen sind im Text erwähnt.

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Sicherheitshinweise</b>	<b>5</b>
1.1	Verwendete Symbole .....	5
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	5
1.3	Gerätespezifische Sicherheitshinweise.....	6
1.4	Gebrauchshinweise .....	7
<b>2</b>	<b>Entsorgung</b>	<b>10</b>
<b>3</b>	<b>Erste Inbetriebnahme</b>	<b>11</b>
<b>4</b>	<b>Ihr Gerät</b>	<b>12</b>
4.1	Geräteübersicht.....	12
4.2	Bedien- und Anzeigeelemente.....	13
4.3	Funktion von Induktionskochfeldern .....	15
4.4	Flexibles Kochen.....	15
4.5	Topferkennung.....	16
4.6	Kochgeschirr.....	16
<b>5</b>	<b>Bedienung</b>	<b>18</b>
5.1	Gerät ein- und ausschalten .....	18
5.2	Kochzone einstellen .....	18
5.3	Übersicht Leistungsstufen .....	18
5.4	Kochzone ausschalten.....	19
5.5	Restwärmeanzeige .....	19
5.6	Warmhaltestufe.....	19
5.7	Schmelzfunktion .....	19
5.8	Simmerfunktion.....	19
5.9	PowerPlus.....	20
5.10	Brückenfunktion .....	23
5.11	Ankochautomatik .....	23
5.12	Einschaltdauer .....	24
5.13	Timer.....	26
5.14	Kindersicherung .....	27
5.15	Wiederherstellfunktion.....	28
5.16	Kochpause .....	28
5.17	Wischschutz .....	28
<b>6</b>	<b>Benutzereinstellungen</b>	<b>29</b>
6.1	Benutzereinstellungen ändern .....	30
6.2	Benutzereinstellungen vorzeitig ausschalten.....	30

<b>7</b>	<b>Pflege und Wartung</b>	<b>31</b>
<b>8</b>	<b>Störungen selbst beheben</b>	<b>32</b>
<b>9</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>35</b>
9.1	Produktdatenblatt.....	35
<b>10</b>	<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>36</b>
<b>11</b>	<b>Notizen</b>	<b>38</b>
<b>12</b>	<b>Service &amp; Support</b>	<b>39</b>

# 1 Sicherheitshinweise

## 1.1 Verwendete Symbole



**Kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Nichtbeachtung kann zu Verletzungen, Schäden am Gerät oder an der Einrichtung führen!**



Informationen und Hinweise, die zu beachten sind.



Informationen zur Entsorgung



Informationen zur Bedienungsanleitung

- ▶ Markiert Arbeitsschritte, die Sie der Reihe nach ausführen müssen.
  - Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf Ihren Arbeitsschritt.
- Markiert eine Aufzählung.

## 1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



- Gerät erst nach dem Lesen der Bedienungsanleitung in Betrieb nehmen.



- Diese Geräte können von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- Falls ein Gerät nicht mit einer Netzanschlussleitung und einem Stecker oder anderen Mitteln zum Abschalten vom Netz ausgerüstet ist, die an jedem Pol eine Kontaktöffnungsweite entsprechend den Bedingungen der Überspannungskategorie III für volle Trennung aufweist, ist eine Trennvorrichtung in die festverlegte elektrische Installation nach den Errichtungsbestimmungen einzubauen.
- Falls die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

### 1.3 Gerätespezifische Sicherheitshinweise



- **WARNUNG:** Ist die Oberfläche gerissen, durchgängige Schädigung der Materialdicke, ist das Gerät abzuschalten und vom Stromnetz zu trennen, um einen möglichen elektrischen Schlag zu vermeiden.
- **WARNUNG:** Während des Gebrauchs werden das Gerät und seine berührbaren Teile heiss. Vorsicht ist geboten, um das Berühren von Heizelementen zu vermeiden.
- Verwenden Sie niemals ein Dampfreinigungsgerät.
- Gegenstände aus Metall, wie z. B. Messer, Gabeln, Löffel, Deckel oder Aluminiumfolie, sollten nicht auf dem Kochfeld abgelegt werden, da sie heiss werden können.
- Nach dem Gebrauch ist die Kochplatte durch ihre Regel- und/oder Steuereinrichtungen auszuschalten und nicht allein durch die Topferkennung.
- **WARNUNG:** Unbeaufsichtigtes Kochen auf dem Kochfeld mit Fett oder Öl kann gefährlich sein und zu Bränden führen. **NIE-MALS** versuchen ein Feuer mit Wasser zu löschen, sondern das Gerät ausschalten und dann die Flammen vorsichtig zum Beispiel mit einem Deckel oder einer Löschdecke abdecken.

- **WARNUNG:** Aufgrund Brandgefahr niemals Gegenstände auf dem Kochfeld lagern.
- **WARNUNG:** Kochprozess stets beaufsichtigen. Kürzere Kochprozesse müssen während der gesamten Zeit beaufsichtigt werden.
- Das Gerät darf nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem separaten Fernwirkssystem betrieben werden.

## 1.4 Gebrauchshinweise

### **Vor der ersten Inbetriebnahme**

- Das Gerät darf nur gemäss separater Installationsanleitung eingebaut und an das Stromnetz angeschlossen werden. Lassen Sie die notwendigen Arbeiten von einem konzessionierten Installateur/Elektriker ausführen.

### **Bestimmungsgemässe Verwendung**

- Das Gerät ist für die Zubereitung von Speisen im Haushalt vorgesehen. Bei zweckentfremdetem Betrieb oder falscher Behandlung kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.
- Reparaturen, Veränderungen oder Manipulationen am oder im Gerät, insbesondere an Strom führenden Teilen, dürfen nur durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ausgeführt werden. Unsachgemässe Reparaturen können zu schweren Unfällen, Schäden am Gerät und an der Einrichtung sowie zu Betriebsstörungen führen. Beachten Sie bei einer Betriebsstörung am Gerät oder im Falle eines Reparaturauftrages die Hinweise im Kapitel Reparatur-Service. Wenden Sie sich bei Bedarf an unseren Kundendienst.
- Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit nachschlagen können. Geben Sie diese, wie auch die Installationsanleitung, zusammen mit dem Gerät weiter, falls Sie dieses verkaufen oder Dritten überlassen.
- Das Gerät entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den einschlägigen Sicherheitsvorschriften. Um Schäden und Unfälle zu vermeiden, ist jedoch ein sachgemässer Umgang mit dem Gerät Voraussetzung. Bitte beachten Sie die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung.
- Die aufgeheizte Oberfläche bleibt auch nach dem Ausschalten noch längere Zeit heiss und kühlt nur langsam auf Raumtemperatur ab. Warten Sie genügend lange, bevor Sie beispielsweise Reinigungsarbeiten vornehmen.

### **Zum Gebrauch**

- Versuche haben ergeben, dass für Träger von Herzschrittmachern unter normalen Bedingungen keine Risiken bestehen. Wenn Sie als Träger eines Herzschrittmachers (oder eines Hörgerätes oder eines anderen Implantates) volle Gewissheit darüber haben möchten, dass der Umgang mit dem Gerät für Sie problemlos ist, sollten Sie sich von der dafür zuständigen, kompetenten ärztlichen Fachstelle eingehend informieren lassen.

### **Vorsicht Verbrennungsgefahr**

- Überhitzte Fette und Öle entzünden sich leicht. Versuchen Sie niemals, brennendes Öl oder Fett mit Wasser zu löschen. Explosionsgefahr! Ersticken Sie Brände mit einer Feuerlöschdecke und halten Sie Türen und Fenster geschlossen.

### **Vorsicht Verletzungsgefahr**

- Halten Sie Haustiere vom Gerät fern.

### **Vorsicht Lebensgefahr**

- Verpackungsteile, z. B. Folien und Styropor, können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsteile von Kindern fern halten.

### **Geräteschäden vermeiden**

- Bei Überhitzung Kochplatte ausschalten und ganz abkühlen lassen. Kein Geschirr daraufstellen. Keinesfalls mit kaltem Wasser abschrecken.
- Nicht auf das Gerät steigen.
- Kein heisses Kochgeschirr auf den Rahmen stellen um die Silikonfugen nicht zu beschädigen.
- Vermeiden Sie auf der Oberfläche Schneide- oder Rüstarbeiten und das Aufprallen von harten Gegenständen. Kochgeschirr nicht über die Oberfläche ziehen.
- Achten Sie darauf, dass keine zuckerhaltigen Speisen oder Säfte auf heisse Kochzonen gelangen. Die Oberfläche kann dadurch beschädigt werden. Falls doch zuckerhaltige Speisen oder Säfte auf heisse Kochzonen gelangen, diese sofort mit einem Glaskeramik-Reinigungsschaber (im noch heißen Zustand) entfernen.
- Töpfe mit reinen Kupfer- bzw. Aluminiumböden sollten nicht zum kochen verwendet werden, weil sie schwer zu reinigende Spuren hinterlassen können. Werden die Spuren nicht sofort nach dem Kochen mit einem geeigneten Reinigungsmittel entfernt, können sie bleibend festbrennen und den optischen Eindruck nachhaltig stören.



- Das Verschieben von Pfannen und Kochgeschirr auf der Glaskeramik verursacht Kratzer. Sie können dies weitgehend vermeiden, indem Sie Pfannen und Kochgeschirr beim Platzieren anheben.
- Das Kochfeld ist ein Gebrauchsgegenstand: Gebrauchsspuren wie Kratzer oder sichtbarer Materialabrieb von Pfannen oder Kochgeschirr sind normal. Bei intensivem Gebrauch sind die Gebrauchsspuren dementsprechend ausgeprägter, das Gerät funktioniert weiterhin einwandfrei und berechtigt nicht zu einer Reklamation. Die Sicherheit ist jederzeit gewährleistet.
- Ein absolut kratzfestes Glas existiert nicht, selbst bei Saphirglas, welches bei Uhren eingesetzt wird, können Kratzer entstehen. Die verwendete Glaskeramik entspricht der besten auf dem Markt erhältlichen Qualität.

## 2 Entsorgung

### Verpackung

- Das Verpackungsmaterial (Karton, Kunststoffolie PE und Styropor EPS) ist gekennzeichnet und soll wenn möglich dem Recycling zugeführt und umweltgerecht entsorgt werden.

### Deinstallation

- Das Gerät vom Stromnetz trennen. Bei fest installiertem Gerät ist dies durch einen konzessionierten Elektriker vorzunehmen!


### Sicherheit

- Zur Vermeidung von Unfällen durch unsachgemässe Verwendung, im Speziellen durch spielende Kinder, ist das Gerät unbenutzbar zu machen.
- Stecker aus der Steckdose ziehen bzw. Anschluss von einem Elektriker demontieren lassen. Anschliessend das Netzkabel am Gerät abschneiden.

### Entsorgung

- Das Altgerät ist kein wertloser Abfall. Durch sachgerechte Entsorgung werden die Rohstoffe der Wiederverwertung zugeführt.



- Auf dem Typenschild des Gerätes ist das Symbol  abgebildet. Es weist darauf hin, dass eine Entsorgung im normalen Haushaltsabfall nicht zulässig ist.
- Die Entsorgung muss gemäss den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen. Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeindeverwaltung, an den lokalen Recyclinghof für Haushaltsmüll oder an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben, um weitere Informationen über Behandlung, Verwertung und Wiederverwendung des Produktes zu erhalten.

### 3 Erste Inbetriebnahme



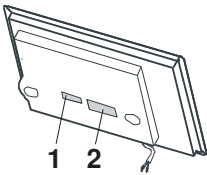
Das Gerät darf nur gemäss separater Installationsanleitung eingebaut und an das Stromnetz angeschlossen werden. Lassen Sie die notwendigen Arbeiten von einem konzessionierten Installateur/Elektriker ausführen.



Während den ersten Betriebsstunden einer Kochzone können sich störende Gerüche entwickeln. Dies ist eine normale Erscheinung bei fabrikneuen Geräten. Achten Sie auf gute Raumlüftung.

#### Wo befindet sich das Typenschild?

Das Typenschild und das Anschlussschild befinden sich auf der Unterseite des Kochfeldes.



- 1 Typenschild mit Fabrikationsnummer (FN)
- 2 Anschlussschild

Ein zweites Typenschild ist beigelegt und sollte im Einbaumöbel unter dem Kochfeld aufgeklebt werden.

Notieren Sie die Fabrikationsnummer (FN) Ihres Gerätes auf der letzten Seite dieser Bedienungsanleitung.



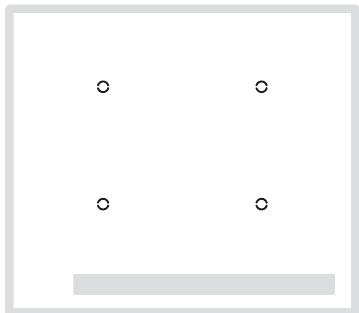
Die Fabrikationsnummer wird benötigt um das Gerät zu identifizieren. Nur dann kann der Kundendienst einen einwandfreien Service gewährleisten.

## 4 Ihr Gerät

### 4.1 Geräteübersicht

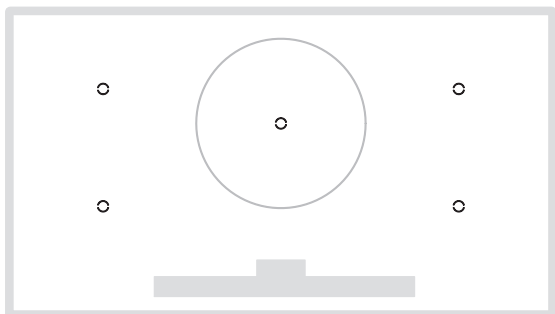
GK46TIMS, GK46TIMSC, GK46TIMSF, GK46TIMSU, GK46TIMXSC,  
GK46TIMXSF

- 4 regulierbare Kochzonen



GK56TIMS, GK56TIMSC, GK56TIMSF

- 4 regulierbare Kochzonen
- 1 Kochzone ø 280 mm

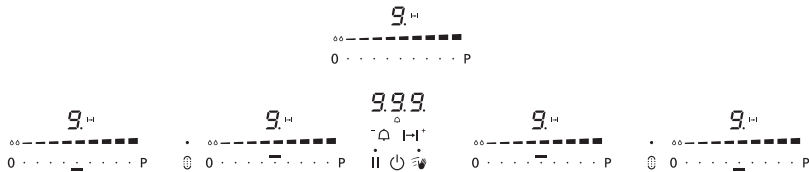


## 4.2 Bedien- und Anzeigeelemente

### GK46TI ...



### GK56TI ...



### Tasten

 Gerät EIN/AUS

**0 · · · P** Slider (Einstellen Leistungsstufe)

**· · P** PowerPlus

**II** Kochpause EIN/AUS und Wiederherstellfunktion

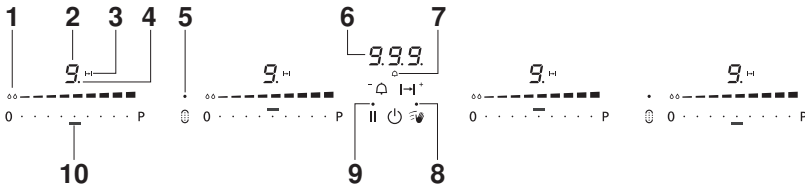
**I-|+** Einschaltdauer  
Funktion als +Taste im Einschaltdauer/Timermodus

**-|** Timer  
Funktion als -Taste im Einschaltdauer/Timermodus

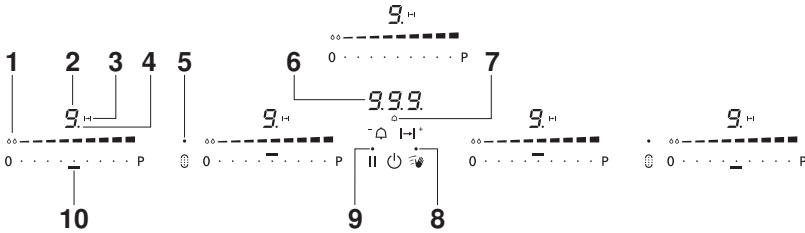
 Wischschutz EIN/AUS

 Brückenschaltung

### GK46TI ...



### GK56TI ...



### Anzeigen

- 1 Schmelzfunktion aktiviert
- 2 Leistungsstufe der Kochzone
- 3 Einschaltdauer aktiviert
- 4 Kochzonenzuordnung für die Einschaltdauer
- 5 Brückenfunktion aktiviert
- 6 Einschaltdauer / Timer
- 7 Timer aktiviert
- 8 Wischschutz aktiviert
- 9 Pause aktiviert / Wiederherstellung gespeicherter Einstellungen möglich
- 10 Zuordnung Slider zur Kochzone

### 4.3 Funktion von Induktionskochfeldern

Induktionskochfelder unterscheiden sich in ihrer Wirkungsweise wesentlich von konventionellen Kochfeldern oder Kochplatten. Die unter der Glaskeramik liegende Induktionsspule erzeugt ein schnell wechselndes Magnetfeld, welches direkt den magnetisierbaren Boden des Kochgeschirrs erhitzt. Die Glaskeramik wird nur durch das heiße Kochgeschirr erwärmt. Wird das Kochgeschirr von der Kochzone entfernt, unterbricht die Leistungszufuhr sofort.


Induktionskochfelder sind:

- sehr reaktionsschnell
- fein regulierbar
- leistungsstark
- energieeffizient
- sicher




Voraussetzungen für das Arbeiten mit einem Induktionskochfeld ist die Benutzung von Kochgeschirr mit vollflächig/vollständig magnetisierbarem Boden.

### 4.4 Flexibles Kochen

Beim flexiblen Kochen gibt es keine eingezeichneten Kochzonen. Töpfe mit unterschiedlichem Durchmesser können auf jeder Zone platziert werden. Für die Topferkennung muss jedoch  bedeckt sein.






Falls mit einem grossen Topf beide Kreise bedeckt werden, können die beiden Heizbereiche mit der Brückenfunktion zusammen geschaltet werden.

Für ein gleichmässiges Bratergebnis muss die Pfanne zentriert auf  gestellt werden.

Der Bodendurchmesser der Pfanne sollte nicht grösser sein als der Durchmesser der Kochzone.

## 4.5 Topferkennung

Jede Kochzone ist mit einer Topferkennung ausgestattet. Diese erkennt geeignetes, induktionstaugliches Kochgeschirr mit magnetisierbarem Boden.


- Wird das Kochgeschirr während des Betriebs entfernt oder ungeeignetes Kochgeschirr verwendet,
  - blinkt die gewählte Leistungsstufe abwechselnd mit .
- Wird während der Topferkennungsdauer von 10 Minuten kein geeignetes Kochgeschirr auf die Kochzone gestellt,
  - schaltet die Kochzone aus.
  - wechselt die Anzeige von  auf .
  - schaltet das Gerät nach 10 Sekunden aus, falls keine andere Kochzone eingeschaltet ist.

## 4.6 Kochgeschirr

### Geeignetes Kochgeschirr

Nur Kochgeschirr mit einem vollflächig magnetisierbaren Boden ist zum Kochen auf dem Induktionsfeld geeignet.

Dies kann auf folgende Arten überprüft werden:

- Ein Magnet bleibt an jedem Punkt des gesamten Geschirrbodens haften.
- Beim Kochfeld leuchtet die eingestellte Leistungsstufe und nicht  im Wechsel mit der Leistungsstufe.



Erhitzen Sie kein ungeeignetes Kochgeschirr mit Hilfsmitteln wie Metallscheiben und Ähnlichem. Dies kann das Kochfeld beschädigen.

### Energiesparendes Kochen

Für eine möglichst effiziente Energieaufnahme und gleichmässige Wärmeverteilung Folgendes beachten:

- Boden des Kochgeschirrs muss sauber, trocken und darf nicht rau sein.
- Kochgeschirr zentriert auf die Kochzone stellen.
- Gut schliessende Deckel verwenden.
- Durchmesser des Kochgeschirrs an die Füllmenge anpassen.



## Beschichtetes Kochgeschirr

- Beschichtetes Kochgeschirr darf nur über Stufe **7** betrieben werden, wenn der Boden komplett mit Flüssigkeit bedeckt ist.
  - Die Beschichtung kann ansonsten überhitzt und beschädigt werden.
- Zum Braten maximal Leistungsstufe **7** verwenden.



Beschichtete Bratpfannen nie mit PowerPlus verwenden.

## Geräusche während des Betriebs

Das Kochgeschirr kann während des Betriebs Geräusche erzeugen. Dies ist kein Anzeichen für eine Störung. Die Funktion des Gerätes wird in keiner Weise beeinträchtigt.






Die Geräusche sind abhängig vom verwendeten Kochgeschirr. Bei starker Geräuscentwicklung kann ein Wechsel des Kochgeschirrs Besserung bringen.

# 5 Bedienung

## 5.1 Gerät ein- und ausschalten

Die Bedienung ist für alle Geräte sinngemäss gleich.

- ▶ Gerät einschalten: Taste  während 1 Sekunde gedrückt halten.
  - In allen Anzeigen der Leistungsstufen blinkt .
  - Falls keine weitere Eingabe erfolgt, schaltet sich das Gerät nach 10 Sekunden aus Sicherheitsgründen wieder aus.
- ▶ Gerät ausschalten: Taste  antippen.

## 5.2 Kochzone einstellen

- ▶ Slider **0 · · · P** der gewünschten Kochzone antippen oder darauf gleiten, um die Leistungsstufe einzustellen.

## 5.3 Übersicht Leistungsstufen

Leistungsstufe	Garverfahren	praktische Anwendung
<b>∆ ∆</b>	Schmelzen	Butter, Schokolade, Honig schmelzen bei ca. 40 °C
<b>L</b>	Warmhalten	Saucen, fertige Speisen bei ca. 65 °C
<b>1</b>	Schmelzen, vorsichtiges Erwärmen	Butter, Schokolade, Gelatine, Saucen
<b>2</b>		
<b>3</b>	Quellen	Reis
<b>4</b>	Fortkochen, Reduzieren, Dünsten	Gemüse, Kartoffeln, Saucen, Obst, Fisch
<b>5</b>		
<b>6</b>	Fortkochen, Schmoren	Teigwaren, Suppen, Schmorbraten
<b>7</b>	schonendes Braten	Rösti, Omeletten, paniertes Bratgut, Bratwürste
<b>8</b>	Braten, Frittieren	Fleisch, Pommes frites
<b>9</b>	scharfes Braten	Steaks
<b>P</b>	schnelles Erhitzen	Aufkochen von Wasser

## 5.4 Kochzone ausschalten

- ▶ Auf Slider Leistungsstufe «0» antippen.
  - Falls keine weitere Eingabe erfolgt und die anderen Kochzonen ausgeschaltet sind, schaltet sich das Gerät nach 10 Sekunden aus.

## 5.5 Restwärmeanzeige

Solange die Gefahr für eine Verbrennung besteht, leuchtet nach dem Ausschalten in der Anzeige **H**.

## 5.6 Warmhaltestufe

Die Warmhaltestufe **L** hält fertig gegarte Speisen bei ca. 65 °C warm. Sie befindet sich zwischen den Leistungsstufen **0** und **1**.

## 5.7 Schmelzfunktion

Mit der Schmelzfunktion kann z. B. Butter, Schokolade oder Honig bei ca. 40 °C schonend geschmolzen werden.

### Schmelzfunktion einschalten

- ▶ Auf Slider die Stufe **L** 2 Sekunden gedrückt halten.
  - Das Symbol **♠♠** leuchtet.
  - Die Leistungsstufe erlischt.

### Schmelzfunktion ausschalten

- ▶ Mit Slider beliebige Leistungsstufe einstellen.

## 5.8 Simmerfunktion

Mit der Simmerfunktion können z. B. Würste, Knödel oder gefüllte Teigwaren bei ca. 94 °C unter dem Siedepunkt gargezogen werden.



Die Genauigkeit der Simmerfunktion hängt stark vom verwendeten Kochgeschirr ab. So kann es vorkommen, dass das Wasser zu kochen beginnt. In diesem Fall wird empfohlen, die Simmerfunktion ohne Pfannendeckel zu verwenden.

Bei Standorten auf über 1500 m ü. M. wird generell empfohlen, die Simmerfunktion ohne Pfannendeckel zu verwenden.

### Simmerfunktion einschalten

- ▶ Auf Slider die Stufe **L** 4 Sekunden gedrückt halten.
  - In der Leistungsstufenanzeige leuchten drei Querbalken **≡**.

### Simmerfunktion ausschalten

- ▶ Mit Slider beliebige Leistungsstufe einstellen.



Bei Standort auf über 1500 m ü. M. wird empfohlen, die Simmerfunktion ohne Pfannendeckel zu verwenden.

## 5.9 PowerPlus

Alle Kochzonen sind mit der Leistungsverstärkung PowerPlus ausgestattet.

Ist PowerPlus zugeschaltet, arbeitet die gewählte Kochzone für eine Dauer von 10 Minuten mit einer extra hohen Leistung. Mit PowerPlus kann z. B. eine große Menge Wasser schnell erhitzt werden.

### PowerPlus einschalten

- ▶ Auf Slider **• • P** antippen.
  - In der Anzeige leuchtet **P**.
  - Nach 10 Minuten wird automatisch auf Leistungsstufe **9** zurückgeschaltet.



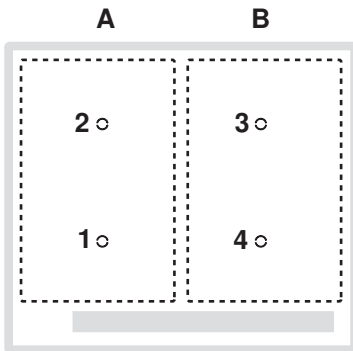
Wird das Kochgeschirr entfernt, unterbricht PowerPlus. PowerPlus wird fortgesetzt, sobald das Kochgeschirr wieder auf die Kochzone gestellt wird.

### PowerPlus vorzeitig beenden

- ▶ Auf Slider gewünschte Leistungsstufe antippen.

## Powermanagement

**GK46TIMS, GK46TIMSC, GK46TIMSF, GK46TIMSU, GK46TIMXSC, GK46TIMXSF**



PowerPlus kann nicht gleichzeitig bei beiden Kochzonen einer Gruppe (**A** oder **B**) genutzt werden. Wird PowerPlus bei beiden Kochzonen einer Gruppe aktiviert, verringert sich die Leistung der zuerst eingestellten Kochzone.

PowerPlus bei Kochzone	Gruppe A *			PowerPlus bei Kochzone	Gruppe B *	
	1	2			3	4
1	<i>P</i>	<i>S</i>		3	<i>P</i>	<i>S</i>
2	<i>S</i>	<i>P</i>		4	<i>S</i>	<i>P</i>

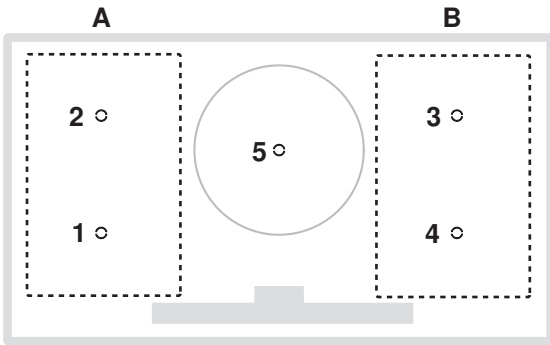
\*Maximal verfügbare Leistungsstufe bei Kochzonen



Falls die Leistungsstufe über die oben aufgeführten Werte erhöht wird, schaltet PowerPlus aus.

Powermanagement

GK56TIMS, GK56TIMSC, GK56TIMSF



PowerPlus kann nicht gleichzeitig bei beiden Kochzonen einer Gruppe (**A** und **B**) genutzt werden. Wird PowerPlus bei beiden Kochzonen einer Gruppe aktiviert, verringert sich die Leistung der zuerst eingestellten Kochzone. Kochzone **5** kann unabhängig von Gruppe **A** und **B** mit PowerPlus betrieben werden.

PowerPlus bei Kochzone	Gruppe A *			PowerPlus bei Kochzone	Gruppe B *	
	1	2			3	4
1	<i>P</i>	<i>S</i>		3	<i>P</i>	<i>S</i>
2	<i>S</i>	<i>P</i>		4	<i>S</i>	<i>P</i>

\*Maximal verfügbare Leistungsstufe bei Kochzonen



Falls die Leistungsstufe über die oben aufgeführten Werte erhöht wird, schaltet PowerPlus aus.

## 5.10 Brückenfunktion


Mit der Brückenfunktion können zwei einzelne, hintereinander liegende Kochzonen zusammen geschaltet und gemeinsam reguliert werden.

### Brückenfunktion einschalten

- ▶ Taste  der gewünschten Seite antippen.

- Der Leuchtpunkt der Taste  leuchtet.



Falls beim Einschalten der Brückenfunktion bereits eine Kochzone in Betrieb ist, werden die Leistungsstufe und die Einschaltdauer dieser Kochzone für beide Zonen übernommen. Falls bereits beide Kochzonen in Betrieb sind, werden die Einschaltdauern gelöscht und in den Leistungsanzeigen blinkt .

### Brückenfunktion ausschalten

- ▶ Taste  antippen.

- Die vorherigen Einstellungen werden für beide Kochzonen übernommen
- Jede Kochzone kann wieder einzeln reguliert werden.

## 5.11 Ankochautomatik



**Überwachen Sie während der Dauer der Ankochautomatik das Gargut. Gefahr von Überkochen, Anbrennen und Entzünden!**

Alle Kochzonen sind mit einer zuschaltbaren Ankochautomatik ausgestattet. Mit dieser Funktion heizt eine Kochzone für eine bestimmte Dauer (siehe Tabelle) mit Leistungsstufe **9**. Nach dieser Dauer wird automatisch auf die eingestellte Leistungsstufe zurückgeschaltet.



Die Ankochautomatik muss bei jedem Einschalten einer Kochzone wieder neu aktiviert werden.



Bei Auslieferung des Gerätes ab Werk ist die Ankochautomatik ausgeschaltet. Bei Bedarf muss die Benutzereinstellung P3 von 0 auf 1 geändert werden, siehe Kapitel «Benutzereinstellungen».

Leistungsstufe	1	2	3	4	5	6	7	8
Ankochdauer in min:s	0:40	1:15	2:00	3:00	4:15	7:15	2:00	3:15

### Ankochautomatik einschalten

- ▶ Auf Slider **0 · · · P** die gewünschte Leistungsstufe 3 Sekunden gedrückt halten.
  - Solange die Ankochautomatik aktiv ist, leuchten in der Anzeige abwechselnd **A** und die Leistungsstufe.
  - Nach Ablauf der Ankochdauer wird die Heizleistung wieder auf die gewählte Leistungsstufe reduziert.

### Ankochautomatik vorzeitig ausschalten

- ▶ Mit Slider **0 · · · P** eine tiefere Leistungsstufe einstellen.

## 5.12 Einschaltdauer



**Überwachen Sie während der Einschaltdauer das Gargut. Gefahr von Überkochen, Anbrennen und Entzünden!**

Die Einschaltdauer ermöglicht, dass die Kochzone nach einer eingestellten Dauer (1 min. – 1 h 59 min.) automatisch ausgeschaltet wird.

### Einschaltdauer einstellen





- ▶ Gewünschte Kochzone einstellen.
- ▶ Taste **↔** antippen.
  - In der Anzeige blinkt **00**.
- ▶ Slider der gewünschten Kochzone antippen.
  - Das Symbol **↔** leuchtet.
- ▶ Mit Taste **↔**<sup>+</sup> Einschaltdauer erhöhen oder mit Taste **↔**<sup>-</sup> Einschaltdauer verringern.
  - Der Leuchtpunkt der Kochzonenzuordnung leuchtet.
  - Beim ersten Antippen der Taste **↔**<sup>+</sup> leuchtet in der Anzeige **!**.
  - Beim ersten Antippen der Taste **↔**<sup>-</sup> leuchtet in der Anzeige **30**.







Die Einschaltdauer kann schnell verändert werden, indem lange auf die Taste **↔**<sup>-</sup> oder **↔**<sup>+</sup> gedrückt wird.



### Einschaltdauer verändern




- ▶ Taste  antippen.
  - In der Anzeige blinkt .
- ▶ Slider der gewünschten Kochzone antippen.
  - Die verbleibende Einschaltdauer der angewählten Kochzone wird angezeigt.
  - Der Leuchtpunkt der Kochzonenzuordnung leuchtet.
- ▶ Mit Taste  oder  die Einschaltdauer verändern.

### Einschaltdauer vorzeitig ausschalten

- ▶ Taste  antippen.
- ▶ Slider der gewünschten Kochzone antippen.
- ▶ Tasten  und  gleichzeitig antippen.
  - In der Anzeige blinkt .
  - Die Kochzone bleibt weiter in Betrieb.


### Einschaltdauer abgelaufen

Nach Ablauf der Einschaltdauer


- schaltet die zugeordnete Kochzone aus.
- ertönt ein Signalton.
- blinken  und die Leistungsstufe.
- ▶ Signalton und Anzeige durch Antippen der Taste  und  ausschalten.

### Mehrere Einschalt Dauern

Sind bei mehreren Kochzonen Einschalt dauern eingestellt,

- leuchtet die kürzeste Einschaltdauer in der Anzeige.
- leuchtet der entsprechende Leuchtpunkt der Kochzonenzuordnung.
- leuchtet das Symbol  für jede Kochzone mit eingestellter Einschaltdauer.

Um eine andere Einschaltdauer anzuzeigen:



- ▶ Taste  antippen.
- ▶ Slider der gewünschten Kochzone antippen.
  - Die Einschaltdauer wird angezeigt und kann verändert werden.

## 5.13 Timer

Der Timer funktioniert wie eine Eieruhr (1 min. – 9 h 59 min.).

Er kann immer und unabhängig von allen anderen Funktionen genutzt werden.

### Timer einstellen


- ▶ Gerät einschalten.
- ▶ Taste  antippen.
  - Das Symbol  leuchtet.
  - In der Anzeige blinkt **00**.
- ▶ Mit Taste  $\text{I} \rightarrow \text{I}^+$  die Timerdauer erhöhen oder mit Taste  $\text{I} \rightarrow \text{I}^-$  die Timerdauer verringern.
  - Beim ersten Antippen der Taste  $\text{I} \rightarrow \text{I}^+$  leuchtet in der Anzeige **1**.
  - Beim ersten Antippen der Taste  $\text{I} \rightarrow \text{I}^-$  leuchtet in der Anzeige **30**.



Die Timerdauer kann schnell verändert werden, indem lange auf die Taste  $\text{I} \rightarrow \text{I}^-$  oder  $\text{I} \rightarrow \text{I}^+$  gedrückt wird.


### Timer verändern

Falls keine Kochzone in Betrieb ist, zuerst Gerät einschalten.

- ▶ Taste  antippen.
  - Die verbleibende Timerdauer blinkt.
- ▶ Mit Taste  $\text{I} \rightarrow \text{I}^-$  oder  $\text{I} \rightarrow \text{I}^+$  die Timerdauer verändern.

### Timer vorzeitig ausschalten

Falls keine Kochzone in Betrieb ist, zuerst Gerät einschalten.

- ▶ Taste  antippen.
- ▶ Taste  $\text{I} \rightarrow \text{I}^-$  und  $\text{I} \rightarrow \text{I}^+$  gleichzeitig antippen.
  - In der Anzeige blinkt **00**.



## 5.14 Kindersicherung

Die Kindersicherung soll ein unbeabsichtigtes Einschalten verhindern.


### Kindersicherung einschalten

- ▶ Gerät einschalten.

Keine Kochzone darf in Betrieb sein.

- ▶ Tasten **||** und  gleichzeitig antippen.
  - Ein Signalton ertönt.
- ▶ Taste **||** erneut antippen.
  - Ein Signalton ertönt.
  - Die Kindersicherung ist jetzt eingeschaltet.
  - In allen Anzeigen der Leistungsstufe leuchtet 10 Sekunden lang .

### Bedienung bei aktiver Kindersicherung




- ▶ Gerät einschalten.
- ▶ Tasten **||** und  gleichzeitig antippen.
  - Ein Signalton ertönt.
  - Die Kindersicherung ist überwunden. Die weitere Bedienung kann wie gewohnt erfolgen.

1 Minute nach Ausschalten des Kochfeldes wird die Kindersicherung automatisch wieder aktiviert.


### Kindersicherung ausschalten



- ▶ Gerät einschalten.

Keine Kochzone darf in Betrieb sein.

- ▶ Tasten **||** und  gleichzeitig antippen.
  - Ein Signalton ertönt.
- ▶ Taste  erneut antippen.
  - Ein doppelter Signalton ertönt.
  - Die Kindersicherung ist jetzt ausgeschaltet.
  - In allen Anzeigen der Leistungsstufe blinkt 10 Sekunden lang .







## 5.15 Wiederherstellfunktion

Falls das Gerät versehentlich mit der Taste  ausgeschaltet wurde, können innerhalb von 6 Sekunden die Einstellungen wiederhergestellt werden.

- ▶ Gerät einschalten.
  - Der Leuchtpunkt bei Taste  blinkt.
- ▶ Taste  antippen.


## 5.16 Kochpause

Der Betrieb kann nach einer Kochpause mit den vorherigen Einstellungen fortgesetzt werden.

- ▶ Taste  antippen.
  - Der Leuchtpunkt der Taste  leuchtet.
  - Die Leistungsstufe der eingeschalteten Kochzone ändert auf .
  - Die Einschaltdauer wird angehalten.
  - Der Timer läuft weiter.
  - Alle Tasten ausser ,  und  sind inaktiv.



Wird die Kochpause nicht innerhalb von 10 Minuten beendet, schaltet das Gerät ganz aus.


- ▶ Zum Weiterkochen Taste  erneut antippen.
  - Die Kochzonen werden mit den vorherigen Einstellungen weiterbetrieben.

## 5.17 Wischutz

Diese Funktion verhindert ein unbeabsichtigtes Ändern der Leistungsstufe, wenn z. B. mit einem Tuch über das Bedienfeld gewischt wird.

- ▶ Taste  antippen.
  - Der Leuchtpunkt der Taste  leuchtet.
- ▶ Durch erneutes Antippen der Taste  oder automatisch nach 30 Sekunden schaltet der Wischutz aus.



Durch Antippen der Taste  kann das Gerät jederzeit ausgeschaltet werden.



## 6 Benutzereinstellungen

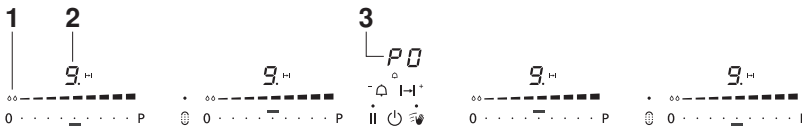
Folgende Benutzereinstellungen können individuell eingestellt und gespeichert werden:




Benutzereinstellung		Einstellwert		Werkeinstellung
<b>P0</b>	Lautstärke Signalton	0	leise	2
		1	mittel	
		2	laut	
<b>P1</b>	Signalton bei Ende Einschaltdauer/Timer	0	kein Signalton	2
		1	nach 10 Sek. automatisch aus	
		2	nach 1 Min. automatisch aus	
<b>P2</b>	Einschaltzeit PowerPlus	0	Ende nach 5 Min.	1
		1	Ende nach 10 Min.	
		2	Ende nach 15 Min.	
<b>P3</b>	Ankochautomatik	0	Automatik aus	0
		1	Automatik ein	
<b>P4</b>	Vorgabedauer Einschaltdauer/Timer	0	Vorgabedauer 0 Min.	3
		1–9	stufenweise einstellbar von 10–90 Min.	
<b>P5*</b>	Signalton bei Tastenbetätigung	0	Signalton aus	1
		1	Signalton ein	
<b>P6</b>	Wiederherstellen der Werkeinstellungen	0	Werkeinstellungen wiederherstellen: Taste <b>  </b> 2 Sek. gedrückt halten.	

\* Bei Ende Einschaltdauer, Timer oder Fehlermeldungen ertönt der Signalton mit der in P0 eingestellten Lautstärke.


## 6.1 Benutzereinstellungen ändern

- ▶ Bei ausgeschaltetem Kochfeld Tasten  und  gleichzeitig 3 Sekunden gedrückt halten.
  - Es ertönt ein Signalton.
- ▶ Die beiden linken Slider gleichzeitig antippen.
  - Es ertönt ein Signalton.
  - In der Anzeige **3** steht die Benutzereinstellung z. B. *PO*.
  - In der Anzeige **2** steht der aktuelle Einstellwert der Benutzereinstellung.



- ▶ Mit Taste  wird die nächsthöhere und mit Taste  die nächsttiefere Benutzereinstellung ausgewählt.
- ▶ Auf Slider **1** durch Antippen oder Gleiten einen höheren oder tieferen Einstellwert auswählen.
- ▶ Eingaben speichern: Taste  2 Sekunden lang gedrückt halten.
  - Ein Signalton ertönt.
  - Der Modus «Benutzereinstellungen» wird beendet.

## 6.2 Benutzereinstellungen vorzeitig ausschalten

- ▶ Taste  drücken.
  - Veränderte Einstellwerte werden nicht gespeichert.
  - Der Modus «Benutzereinstellungen» wird beendet.

## 7 Pflege und Wartung



**Das Gerät vorzugsweise erst im kalten Zustand reinigen.  
Verbrennungsgefahr!**

Das Kochfeld nach jedem Gebrauch reinigen, so wird das Einbrennen von Speiseresten vermieden. Eingetrockneter und eingebrannter Schmutz benötigt einen höheren Aufwand zum Reinigen.

Durch unsachgemässe Behandlung bei der Reinigung können Dekor oder Oberfläche beschädigt werden.



Keinesfalls die Glaskeramik-Oberfläche mit scheuernden Reinigungsmitteln, kratzenden Allzweck-Scheuerschwämmen, Metallwatte usw. reinigen. Die Oberfläche kann dadurch beschädigt werden. Auf der Homepage finden Sie Hinweise zu geeigneten Hilfsmitteln für die Reinigung.

- ▶ Zum Reinigen von alltäglichen Verschmutzungen nur weiches Tuch oder Schwamm mit Wasser und einem geeigneten Reinigungsmittel verwenden. Die Herstellerhinweise der Reinigungsmittel beachten. Die Anwendung von Reinigungsmitteln mit Schutzwirkung wird empfohlen.
- ▶ Starke Schmutzkrusten z. B. von übergekochter Milch im warmen Zustand mit einem Glaskeramik-Reinigungsschaber entfernen. Die Herstellerhinweise des Reinigungsschabers beachten.
- ▶ Übergekochte stark zuckerhaltige Speisen wie Marmelade im heissen Zustand mit einem Glaskeramik-Reinigungsschaber entfernen. Ansonsten kann die Glaskeramik-Oberfläche beschädigt werden.
- ▶ Geschmolzener Kunststoff noch im warmen Zustand mit einem Glaskeramik-Reinigungsschaber entfernen. Ansonsten kann die Glaskeramik-Oberfläche beschädigt werden.
- ▶ Kalkflecken im abgekühlten Zustand mit geringen Mengen kalklösender Mittel z. B. mit Essig oder Zitronensaft entfernen. Anschliessend mit einem feuchten Tuch nachreinigen.

## 8 Störungen selbst beheben

### Was tun, wenn ...

... das Gerät nicht funktioniert und alle Anzeigen dunkel sind?

Mögliche Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Sicherung oder der Sicherungsautomat der Wohnungs- resp. der Hausinstallation ist defekt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Sicherung ersetzen.</li> <li>▶ Sicherungsautomaten wieder einschalten.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Sicherung oder der Sicherungsautomat löst mehrfach aus.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Service anrufen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterbruch in der Stromversorgung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stromversorgung überprüfen.</li> </ul>

... in der Anzeige  abwechselnd mit der Leistungsstufe blinkt?

Mögliche Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kochgeschirr ist nicht induktionstauglich.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Geeignetes, magnetisierbares Kochgeschirr verwenden, siehe Kapitel «Kochgeschirr».</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kochgeschirr ist für die gewählte Kochzone zu klein.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Kochgeschirr der Kochzone anpassen.</li> </ul>

... in den Anzeigen  leuchtet?

Mögliche Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Kindersicherung ist aktiviert.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Bedienung mit Kindersicherung beachten, siehe Kapitel «Bedienung».</li> <li>▶ Kindersicherung ausschalten.</li> </ul>

... ein Dauersignal ertönt, in einer Anzeige  blinkt und das Gerät abschaltet?

Mögliche Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Eine Taste oder ein Slider wurde länger als 10 Sekunden berührt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Gegenstand oder übergelaufenes Kochgut entfernen.</li> <li>▶ Gerät wie gewohnt wieder in Betrieb nehmen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gegenstand (Pfanne, Schüssel usw.) wurde auf dem Bedienfeld abgestellt.</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Übergelaufenes Kochgut auf dem Bedienfeld.</li> </ul>	



... in der Anzeige abwechselnd **H** und **U** blinkt?

Mögliche Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die automatische Sicherheitsabschaltung wurde ausgelöst.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kochzone bei Bedarf wieder einschalten.</li> </ul>



Wenn eine Kochzone längere Zeit in Betrieb ist, ohne dass Einstellungen verändert werden, schaltet das Gerät die Kochzone automatisch aus. Die Abschaltung erfolgt abhängig von der eingestellten Leistungsstufe.

Leistungsstufe	☺☺	L	1	2	3	4
Sicherheitsabschaltung nach h:min	2:00	2:00	8:30	6:30	5:30	4:30
Leistungsstufe	5	6	7	8	9	
Sicherheitsabschaltung nach h:min	3:30	3:00	2:30	2:00	1:30	

... in der Anzeige **H** blinkt?

Mögliche Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Übertemperaturschutz einer Kochzone wurde ausgelöst.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kochzone abkühlen lassen.</li> <li>Kochvorgang auf einer anderen Kochzone fortsetzen.</li> <li>Kochgeschirr kontrollieren.</li> </ul>

... in der Anzeige **U** blinkt?

Mögliche Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterbruch in der Stromversorgung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anzeige durch Antippen einer beliebigen Taste quittieren.</li> <li>Gerät wie gewohnt wieder in Betrieb nehmen.</li> </ul>

## 8 Störungen selbst beheben

---

... in der Anzeige **E** und **B** leuchtet?

<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Behebung</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ein Gegenstand unterhalb des Kochfelds behindert die Luftansaugung, z. B. Papier.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Gegenstände in der Schublade unterhalb des Kochfeldes entfernen.</li><li>▶ Fehler durch Antippen einer beliebigen Taste quittieren.</li><li>▶ Gerät nach 10 Minuten wie gewohnt wieder in Betrieb nehmen.</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Lüftung defekt.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Fehlernummer notieren</li><li>▶ FN-Nummer des Geräts notieren, siehe Typenschild.</li><li>▶ Service anrufen.</li></ul>

... in der Anzeige **E r** oder **E** und eine Zahl leuchtet?

<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Behebung</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Interner Fehler aufgetreten.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Fehlernummer notieren.</li><li>▶ FN-Nummer des Gerätes notieren, siehe Typenschild.</li><li>▶ Service anrufen.</li></ul>

## 9 Technische Daten

### 9.1 Produktdatenblatt

#### Gemäss EU-Verordnung Nr. 66/2014

Modellnummer GK		88A, 31014, 31002			
Typenbezeichnung GK		GK46TIMS/C/U/F, GK46TIMXSC/F			
Anzahl Kochzonen		4			
Heiztechnologie		Induktions-Kochzone			
Abmessung der Kochzone	cm	18 × 20	18 × 20	18 × 20	18 × 20
Energieverbrauch pro Kochzone	Wh/kg	177,5	183,6	180,1	210,2
Energieverbrauch des gesamten Kochfeldes EC	Wh/kg	187,9			

Modellnummer GK		89A, 31020				
Typenbezeichnung GK		GK56TIMS/C/F				
Anzahl Kochzonen		5				
Heiztechnologie		Induktions-Kochzone				
Abmessung der Kochzone	cm	18 × 20	18 × 20	Ø 28	18 × 20	18 × 20
Energieverbrauch pro Kochzone	Wh/kg	196,2	192,8	208,5	187,4	185,5
Energieverbrauch des gesamten Kochfeldes EC	Wh/kg	194,1				

# 10 Stichwortverzeichnis

<b>A</b>			
Ankochautomatik .....	23		
Einschalten .....	24		
Vorzeitig ausschalten.....	24		
Anschlusschild .....	11		
<b>B</b>			
Bedien- und Anzeigeelemente .....	13		
Tasten .....	13		
Bedien- und Anzeigeelemente			
Anzeigen .....	14		
Benutzereinstellungen.....	29		
Ändern .....	30		
Vorzeitig ausschalten.....	30		
Brückenfunktion .....	23		
Ausschalten .....	23		
Einschalten .....	23		
<b>D</b>			
Deinstallation .....	10		
<b>E</b>			
Einschaltdauer .....	24		
Abgelaufen .....	25		
Einstellen.....	24		
Mehrere Einschalt Dauern.....	25		
Verändern .....	25		
Vorzeitig ausschalten.....	25		
Entsorgung.....	10		
Erste Inbetriebnahme .....	11		
<b>F</b>			
Fabrikationsnummer (FN) .....	11		
<b>G</b>			
Garantieverlängerung.....	39		
Gebrauchshinweise .....	7		
Gerät			
Ein- und ausschalten .....	18		
Gerätespezifische			
Sicherheitshinweise .....	6		
Gültigkeitsbereich .....	2		
<b>K</b>			
Kindersicherung .....	27		
Ausschalten .....	27		
Bedienung bei aktiver			
Kindersicherung .....	27		
Einschalten .....	27		
Kochgeschirr.....	16		
Beschichtetes Kochgeschirr .....	17		
Energiesparendes Kochen.....	16		
Geeignetes Kochgeschirr .....	16		
Geräusche während des			
Betriebs .....	17		
Kochpause .....	28		
Kochzone .....	18		
<b>L</b>			
Leistungsstufen .....	20		
<b>M</b>			
Modellnummer.....	2		
<b>N</b>			
Notizen .....	38		
<b>P</b>			
Pflege und Wartung.....	31		
Powermanagement.....	21		
PowerPlus.....	20		
Einschalten .....	20		
Vorzeitig beenden .....	20		
Produktdatenblatt.....	35		
Produktfamilie .....	2		
<b>R</b>			
Restwärmeanzeige .....	19		
<b>S</b>			
Schmelzfunktion .....	19		
Ausschalten .....	19		
Einschalten .....	19		
Service & Support.....	39		
Sicherheit.....	10		
Sicherheitsabschaltung.....	33		
Sicherheitshinweise			
Allgemeine .....	5		
Simmerfunktion .....	19		
Ausschalten .....	20		
Einschalten .....	20		
Störungen selbst beheben.....	32		
Symbole.....	5		

**T**

Technische Daten .....	35
Technische Fragen .....	39
Timer .....	26
Einstellen.....	26
Verändern .....	26
Vorzeitig beenden .....	26
Topferkennung .....	16
Typ .....	2

**U**

Übersicht Leistungsstufen .....	18
---------------------------------	----

**V**

Verpackung.....	10
-----------------	----

**W**

Wiederherstellfunktion.....	28
Wischschutz .....	28
Wo befindet sich das Typenschild? .....	11

# 11 Notizen

## 12 Service & Support



Im Kapitel «Störungen selbst beheben» erhalten Sie wertvolle Hinweise bei kleineren Betriebsstörungen. So ersparen Sie sich die Anforderung eines Service-technikers und die daraus möglicherweise entstehenden Kosten.

Die V-ZUG-Garantieinformationen finden Sie unter [www.vzug.com](http://www.vzug.com) →Service →Garantieinformationen. Bitte lesen Sie sie aufmerksam durch.

Registrieren Sie Ihr Gerät bitte umgehend online via [www.vzug.com](http://www.vzug.com) →Service →Garantieerfassung. Sie profitieren so bei einem möglichen Störfall bereits während der Garantiezeit des Gerätes von bester Unterstützung. Für die Registrierung benötigen Sie die Fabrikationsnummer (FN) und die Gerätebezeichnung. Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild Ihres Gerätes.

Meine Geräteinformationen:

**FN:** \_\_\_\_\_ **Gerät:** \_\_\_\_\_

Halten Sie diese Geräteinformationen bitte immer bereit, wenn Sie mit V-ZUG Kontakt aufnehmen. Vielen Dank.

Das Typenschild und das Anschlussschild befinden sich auf der Unterseite des Kochfeldes.

### Ihr Reparaturauftrag

Unter [www.vzug.com](http://www.vzug.com) →Service →Service-Nummer finden Sie die Telefonnummer Ihres nächsten V-ZUG-Service-Centers.

### Technische Fragen, Zubehör, Garantieverlängerung

Gerne hilft Ihnen V-ZUG bei allgemeinen administrativen und technischen Anfragen, nimmt Ihre Bestellungen für Zubehör und Ersatzteile entgegen oder informiert Sie über die fortschrittlichen Serviceverträge.

# Kurzanleitung

Bitte lesen Sie zuerst die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung!

## Gerät einschalten

- ▶ Taste  1 Sekunde gedrückt halten.

## Kochzone einstellen

- ▶ Slider der gewünschten Kochzone antippen oder darauf gleiten, um die Leistungsstufe einzustellen.


Oder

- ▶ **· · · P** antippen, um grosse Mengen Wasser schnell zu erhitzen.

## Kochzone ausschalten

- ▶ Auf Slider **0 · · · P** antippen.

## Gerät ausschalten

- ▶ Taste  antippen.



J88A350-R06

